

OUTDOOR

Wanderführer

Raimund Joos



Spanien: Camino Inglés





Vorwort, Einleitung

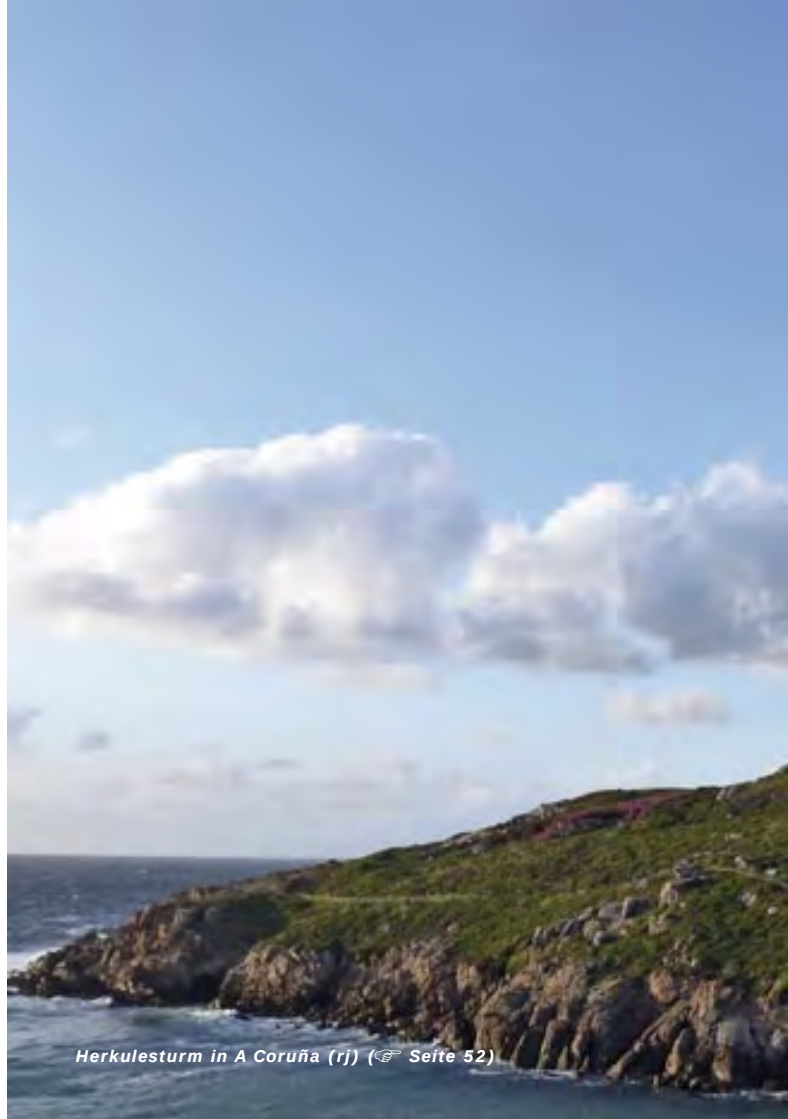
Reise-Infos von A bis Z

Der Camino Inglés

Der Weg nach Finisterre

Index

Wegkreuz in O Burgo (rj)

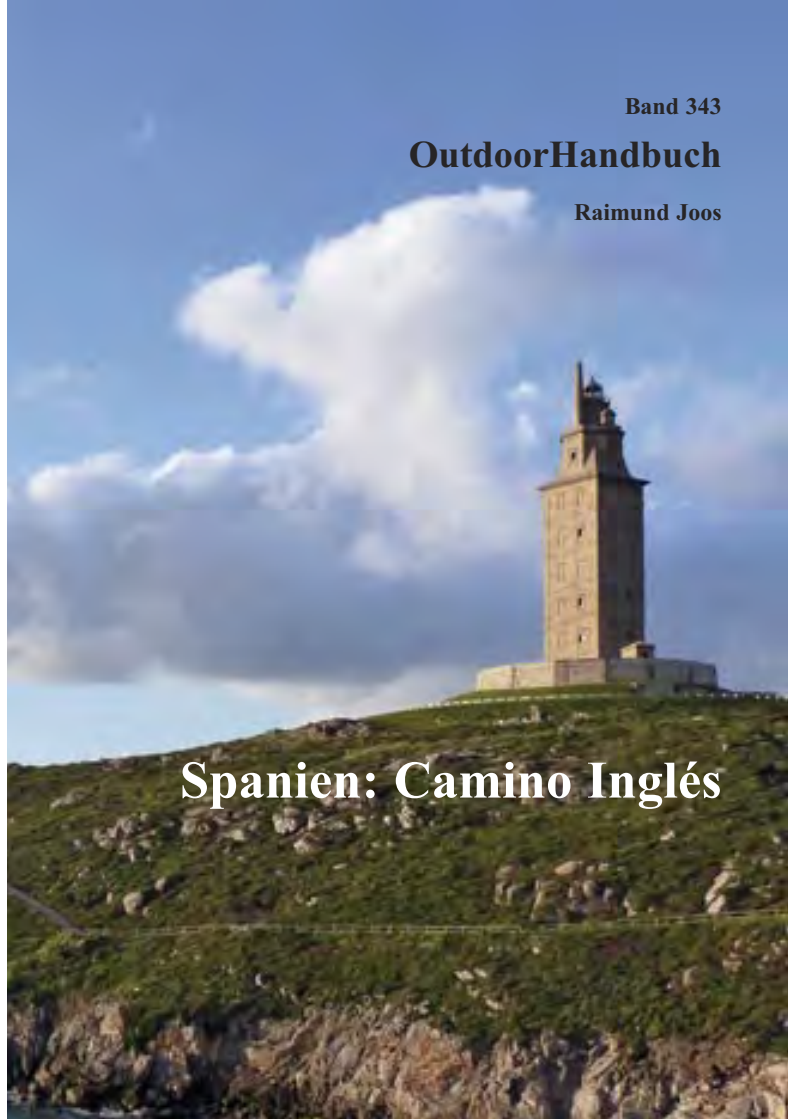


Band 343

OutdoorHandbuch

Raimund Joos

Spanien: Camino Inglés



Spanien: Camino Inglés

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt von der:



Conrad Stein Verlag GmbH

Am Markt 22, 59514 Welver

☎ 023 84/96 39 12

✉ info@conrad-stein-verlag.de

💻 www.conrad-stein-verlag.de

📘 www.facebook.com/outdoorverlag

📷 www.instagram.com/outdoorverlag

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme oder Kopie von Texten, Karten, Abbildungen und Symbolen sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Einspeicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlags unzulässig und strafbar.

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

OutdoorHandbuch Band 343

ISBN 978-3-86686-735-2 6., überarbeitete Auflage 2026

Text: Raimund Joos

Fotos: Raimund Joos (rj), Silvia Schubert (ss), Donald Walter (dw), Ingeborg Käthner (ik), Christian, Stadler (cs), Anna-Sofia Birgit Lehner (al)

Karten: Heide Schwinn, Manuela Dastig

Lektorat & Layout: Anna-Lena Ebner

Gesamtherstellung: Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH,
Hans-Böckler-Straße 52, 30851 Langenhagen

Dieses OutdoorHandbuch hat 160 Seiten mit 45 farbigen Abbildungen sowie 20 farbigen Karten im Maßstab 1:100.000, 20 farbigen Höhenprofilen, 6 farbigen Stadtplänen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Autor und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Titelfoto: Pilger nahe der Herberge von Xubia (rj)

Inhalt

Vorwort	8
Wichtige Vorbemerkungen/Zum Gebrauch dieses OutdoorHandbuches!	11
Einleitung	14
Geschichte und Gegenwart der Pilgerreise nach Santiago	15
Galicien	16
Gründe für die Pilgerschaft	17
Die Jakobsmuschel	19
Der Pilgerausweis – der Credencial	19
Die Compostela und weitere Pilgerzeugnisse	22
Der Pilgerstab	25
Das (schein-?)heilige Jahr 2027	25
Reise-Infos von A bis Z	27
Anreise	28
Ausrüstung	28
Einkaufen	32
Erste Hilfe	32
Essen und Trinken	33
Etappen	33
Feiertage	34
Geld	34
GPS-Daten	34
Hunde	34
Information	35
Klima und Reisezeit	37
Medizinische Versorgung	37
Notruf und Notruf-App	38
Post	38
Sprache	38
Telefonieren, Internet- und	
Handyabstinenz	39
Unterkunft	40
Trinkwasser	43
Wegmarkierungen,	
Wegbeschreibung und	
Ortsbezeichnungen	44
Der Camino Inglés	46
Grundsätzliches zur Variante ab A Coruña	47
Anreise nach A Coruña (klimaschonend)	72,8
A Coruña (Santiagokirche) – Sergude	20,0 km
Sergude – As Travesas – Hospital de Bruma	12,8 km
	40,0

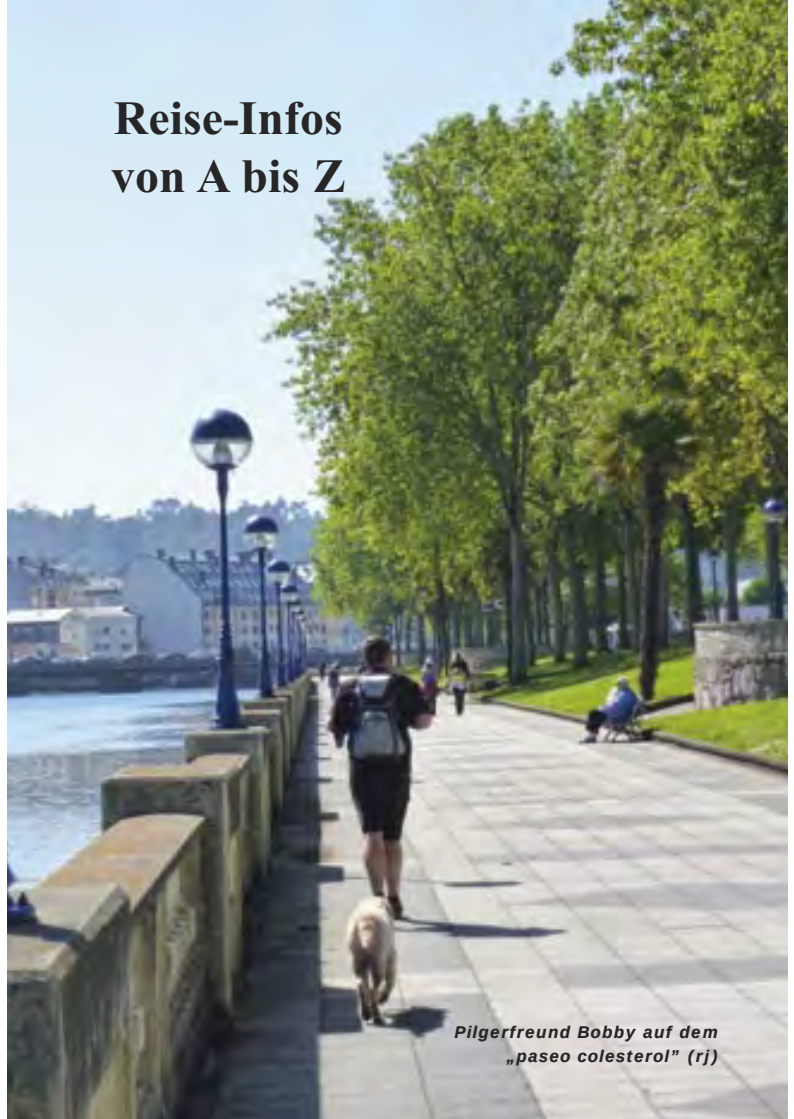
Anreise nach Ferrol (klimaschonend)		112,5	63
Ferrol (Hafen) – Xubia (Gemeinde Neda)	13,2 km	99,3	69
Xubia – Fene	5,7 km	93,6	75
Fene – Cabañas/Pontedeume	9,3 km	84,3	77
Pontedeume – Miño (Ortseingang)	9,4 km	74,9	84
Miño – Betanzos	10,2 km	64,7	87
Betanzos – Presedo	12,0 km	52,7	93
Presedo – Hospital de Bruma	12,7 km	40,0	98
Hospital de Bruma – O Outeiro	9,3 km	30,7	103
O Outeiro – Sigüeiro	15,1 km	15,6	105
Sigüeiro – Santiago de Compostela	15,6 km	0,0	109
Rückreise (klimaschonend)			126

Der Weg nach Finisterre		89,2	128
Santiago de Compostela – Negreira	22,0 km	67,2	130
Negreira – Vilaserío	12,7 km	54,5	135
Vilaserío – Santa Mariña	8,2 km	46,3	138
Santa Mariña – Lago	5,2 km	41,1	139
Lago – Olveiroa	6,2 km	34,9	141
Olveiroa – Logoso/Hospital de Logoso	5,1 km	29,8	142
Hospital de Logoso – Cée	14,4 km	15,4	143
Cée – Corcubión (Herberge) – Fisterra	12,1 km	3,3	147
Fisterra – Kap Finisterre	3,3 km	0,0	155

Index			157
--------------	--	--	------------

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Reise-Infos von A bis Z

A full-page photograph of a scenic promenade. In the foreground, a person with a backpack is walking away from the camera, accompanied by a light-colored dog. They are on a wide, paved path that runs alongside a body of water. To the left of the path is a low stone wall and a series of black lampposts. To the right is a lush green lawn with tall, leafy trees. In the background, a town with colorful buildings is visible across the water under a clear blue sky.

*Pilgerfreund Bobby auf dem
„paseo colesterol” (rj)*

Anreise

Anreise nach A Coruña ☞ S. 48, Anreise nach Ferrol ☞ S. 63

Ausrüstung

Einen Pilgeranfänger erkennt man an seinem schweren Rucksack. Täglich einen solchen über den Weg zu schleppen ist weder notwendig noch eine sportliche Heldentat und macht auf keinen Fall Spaß. Allgemein geht man davon aus, dass ein Wanderrucksack nicht mehr als 10 % des eigenen Körpergewichtes wiegen darf. Bei mehrwöchigen Strecken kann man noch 1 bis 2 kg dazurechnen. Für eine 80 kg schwere Person sind also höchstens 10 kg angemessen, wobei normal auch schon 8 bis 9 kg voll ausreichen. Darum ist es empfehlenswert – und dies ist wörtlich gemeint – beim Packen des Rucksacks die Waage zu Rate zu ziehen, mit der Sie jedes einzelne Teil, das Sie mitnehmen wollen, auf sein Gewicht hin prüfen. Wenn Sie nicht mehr mitnehmen, als in der folgenden Packliste aufgeführt ist, können Sie das eben genannte Gewicht sicher einhalten.

Die Liste ist meinem kleinen Ratgeber „Pilgern auf den Jakobswegen“ (☞ S. 36 und Buchtipps S. 45) entnommen, wo Sie auch eine ausführliche Beschreibung der verschiedenen Einzelposten finden.

Transport und Schlafen

- ☐ bequemer, verstellbarer Rucksack mit Hüftgurt
- ☐ Regenschutz für Rucksack oder ca. 4 knisterarme Tüten
- ☐ Schlafsack, je nach Jahreszeit möglichst leicht (☞ S. 42 „Decken“)
- ☐ diebstahlsichere Geldtasche

Bekleidung

- ☐ leichte, eingelaufene Wanderschuhe, am besten mit Sporteinlagen
- ☐ leichte (Lauf-)Sandalen oder Laufschuhe
- ☐ 2 Paar eingelaufene Wandsocken, 1 Paar leichte Freizeitsocken
- ☐ 2-3 bequeme Unterhosen
- ☐ 2 bis 3 T-Shirts (besser nicht weiß, wird nie wieder sauber), evtl. als Funktionsshirt
- ☐ lange, leichte Wanderhose, evtl. mit Innenfutter
- ☐ kurze, bequeme Hose, am besten mit Gummizug
- ☐ leichter, aber warmer Pulli oder Jacke aus Fleece

Der Camino Inglés



CAMINO de SANTIAGO
CAMINO INGLÉS

Monolith am Anfang des Weges in Ferrol (rj)

Noch 300 m weiter finden Sie am Ortsrand von **A Lameira** rechts einen  Rastplatz mit Wasserstelle. Der Camino Inglés führt Sie noch 1,3 km über die wenig befahrene Straße durch die Streusiedlung und dann finden Sie rechts die Herberge von **Sergude** (Carral)     (km 20).

 **Öffentliche Herberge.** Die moderne, meist wenig besuchte Herberge bietet 29 Plätze in 2 Schlafsälen, Küche ohne jede Ausstattung, Heizung, aber keine Decken,   **T** @. ☎ 660 664 661, 📅 ganzjährig 13:00 bis 22:00, € 10

Sergude – As Travesas (km 9,8) – Hospital de Bruma

12,8 km

↔ *Die ersten 3,5 km geht es wie gewohnt bergauf und bergab bis Sarandóns zur vorerst letzten Verpflegungsmöglichkeit. Die dann folgenden 3 km verlaufen mäßig steil bergauf über eine kleine Landstraße. Darauf folgt ein kurzer, aber steiler Anstieg durch den Wald auf 425 Höhenmeter. Danach verläuft der Weg wieder ebener und so erreichen Sie nach insgesamt 9,8 km oben As Travesas, wo der Weg aus Ferrol auf Ihren Weg trifft. Sie pilgern bald vorbei an einer Bar noch*

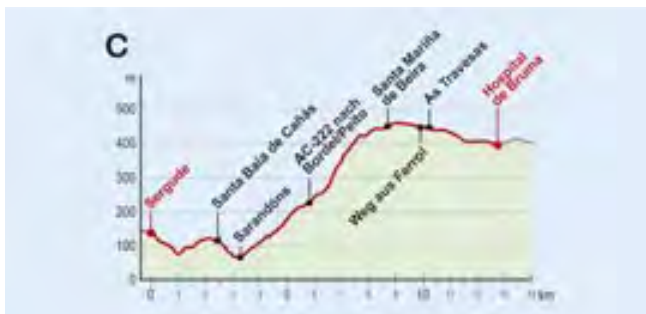
Hinter Sergude (rj)



1,5 km weiter entlang einer wenig berauschenden, breiteren Landstraße. Dann wird diese endlich verlassen und bald betreten Sie Hospital de Bruma mit seiner Herberge und einem Restaurant.

 Derselben Straße folgend geht es 400 m weiter bis **Sergude**, wo es, wie groß angekündigt, eine  romani-sche Kirche gibt, die allerdings meistens geschlossen ist. Hier befindet sich rechts am Weg auch eine  kleine Bar, in der es abends auch einfache Speisen gibt. Nach 400 m wird der Ort über einen Feldweg verlassen. Es geht immer geradeaus bergab in den Wald und dort über eine idyllisch gelegene Holzbrücke über einen Bach. Danach geht es dann wieder meist bergauf durch einen schönen Hohlweg und zuletzt über Feldwege, bis Sie nach insgesamt 1 km wieder eine asphaltierte Straße betreten. Der Weg steigt bald wieder an und verläuft über Piste und Straße zunehmend steiler bergauf, dann senkt er sich wieder und nach 500 m überqueren Sie eine zweispurige Landstraße und erreichen **Santa Baia de Cañas** , wo es im Mittelalter einmal eine Heilquelle gegeben haben soll. Der guten Markierung





folgend wird der Ort verlassen und ein Waldweg betreten. Nach 1 km betreten Sie in **Sarandóns** eine zweispurige Straße, wo sich auch gleich rechts die ☞ Bar (☞ täglich 10:00 bis 14:00 und Di bis So auch 17:00 bis ca. 19:00) befindet, in der Sie sich etwas gönnen könnten, da nun bald das große Finale des Tages ansteht (km 3,3, ⬆ 66 m).

Der Landstraße folgend wird gleich der Fluss überquert und dann geht es bald über kleine Ortsstraße immer weiter 600 m bergauf durch den Ort. Eine wenig befahrene Asphaltstraße verläuft 2,2 km, abgesehen von einigen Passagen auf halbem Weg, stetig, aber nicht wirklich steil bergauf bis zu einer Straßenkreuzung mit Rastplatz. Nach rechts zeigt ein Schild in Richtung des Ortes Borden. ☞ Sie lassen sich aber auf Ihrem Pilgerweg nach Santiago nicht vom rechten Pfad abbringen und pilgern weiter geradeaus über die Kreuzung hinweg auf die schmale Piste, die in Richtung Peito führt (km 6,1, ⬆ 226 m).

Erst auf einer schmalen Straße und dann über einen geschotterten Waldweg geht es 1,8 km (gefühlte ca. 3 km) immer geradeaus und kontinuierlich bergauf durch den Eukalyptuswald. Während Sie sich beim Aufstieg an einigen steileren Passagen nun endlich einmal richtig auspowern können, bietet sich gelegentlich auch eine schöne Aussicht. Pfeile und Monolithen sind hier nur sehr vereinzelt zu sehen. Dann sind Sie endlich oben angekommen (km 7,9, ⬆ 425 m).

Die Piste wird zum Feldweg, dem Sie vorbei an eingezäunten Kuhweiden immer noch hochmotiviert nur noch leicht bergauf folgen. Nach 800 m wird in **Santa Mariña de Beira** die Landstraße überquert. Sofort danach gehen Sie nach rechts auf einen geschotterten Wald- und Feldweg, der bald durch einen Eukalyptuswald führt und nach 1 km vor **As Travesas** ☞ 🚗 wieder in die Hauptstraße



Index



Pilgergesichter (cs)

A

A Arua	88	Caraña de Arriba	88
A Calle	105	Carballal	131
A Caluba	109	Carballeira	103
A Coruña	50	Carballo	132
A Lameira	60	Carreira	103
A Pena	136	Casanova	72, 76, 105
A Ponte do Porco	87	Cée	146
A Rúa	104	Cermuzo	85
Abeleiroas	141	Chancela	133
Acea de Ama	57	Chantada	88
Alto do Mar de Ovellas	132	Compostela	22
Alvedro	58	Corcubión	149
Amarela	150	Cornado	138
Anceis	59	Cortos	110
Anreise	28, 48, 63	Corzón	141
Aro	136	Cos	95
As Maroñas	138	Credencial	19
As Travesas	62, 100		
Augapesada	132		
Ausrüstung	28		
Axilda	97		

B

Baizoa	105		
Barca	133		
Barreo	98		
Beche	99		
Berdomás	107		
Betanzos	89		
Burgueiros	132		

C

Cabañas	80		
Camíño Real	136		
Camping	43		
Capilla de San Pedro Martín	145		

E

Einkaufen	32
El Feal	73
Erste Hilfe	32
Essen	33
Estorde	150
Etappen	33

F

Feiertage	34
Fene	71, 77
Ferrol	65
Fisterra	151
Fisterrana	155
Formarís	111
Franco	107

G

Galicien	16
----------	----

Gandara	73	Meangos	96
Geld	34	Medizinische Versorgung	37
GPS-Daten	34	Miño	86
Gueima	139	Monte Aro	139
		Muxia	129, 144, 151
H		N	
Herbergsregeln	42	Neda	73, 76
Hospital de Bruma	63, 100	Negreira	133
Hospital de Logoso	142	Notruf	38
Hotels	40		
Hunde	34		
I		O	
Iglesia	134	O Barral	88
Information	35	O Burgo	57
Internet	39	O Carballo	105
		O Castro	103
J		O Feal	79
Jakobsmuschel	19	O Outeiro	104
Jakobusgesellschaften	36	O Seixo	103
		Öffentliche Herbergen	42
K		Olveiroa	141
Kap Finisterre	155	P	
Klima	37	P. de Souto Gas	88
L		Pensionen	40
La Meira	110	Pereiro	79
Lago	140	Perlío	71, 78
Lambre	87	Piaxe	136
Lavandeira de Riba	105	Pilgerausweis	19
Leiro	98	Pilgerherbergen	40
Limión	95	Pilgerstab	25, 30
Logoso	142	Playa da Magdalena	80
M		Ponte Maceira	132
Mámoas	103	Ponte Olveira	141
Marantes	110	Pontedeume	81
		Pontido	59
		Porto	103

Post	38	Telefonieren	39
Presedo	97	Trasmil	87
Private Herbergen	42	Trasmonte	132
		Trinken	33
		Trinkwasser	43
Q		U	
Queis	105	Unterkunft	40
Quintáns	131	Updates	35
R		V	
Rapote	136	Vao	100
Reino	132	Ventosa	131
Reisezeit	37	Viadeiro	86
Ribeira de Sta. María	76	Vila de Marantes	110
Rückreise	126, 156	Vila Fernández	110
Rucksack	30	Vilar do Casto	139
S		Vilariño	104
San Martiño de Tabeaio	59	Vilaserío	137
San Paio	88	Vilasuso	110
Santa Baia de Cañás	61	Viñas	87
Santa Mariña	138	W	
Santa Mariña de Beira	62	Wanderschuhe	31
Santiago de Compostela	114	Wegmarkierungen	44
Sarandóns	62	X	
Sardiñeiro	150	Xallas	141
Sergude	60	Xubia	75
Sigüeiro	107	Z	
Silva	76	Zas	136
Sprache	38		
T			
Tambre	132		



Besprechungsdienst für öffentliche Bibliotheken: „Der (...) Autor bietet einen praxiserprobten, rucksackfreundlichen Führer mit detaillierten Streckenbeschreibungen“

- ▷ Ein weniger frequentierter, aber besonders schöner Jakobsweg vorbei an Meeresbuchten und durch ursprüngliche Landschaften und Dörfer
- ▷ Von A Coruña nach Santiago de Compostela (73 km) bzw. Ferrol nach Santiago de Compostela (112,5 km)
- ▷ Zusätzlich Beschreibung des knapp 89 km langen Pilgerwegs nach Finisterre
- ▷ Ausführlicher Index

- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole
- ▷ 20 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:100.000
- ▷ 20 farbige Höhenprofile
- ▷ 6 farbige Stadtpläne
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung



6., überarbeitete Auflage 2026
OutdoorHandbuch Band 343
ISBN 978-3-86686-735-2
€ 16,00 [D]

